

# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 223.

Samstag den 24. September

1870.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 4. October 1. Js. Nachmittags 3 Uhr werden im Sitzungszimmer des hiesigen Amtsgerichts (Zimmer No. 1) die den Philipp Erkel Schelten in Doyheim eigentümlich gehörigen, in dortiger Gemarkung belegenen Immobilien, bestehend in einem einstöckigen Wohnhause, einem Stall nebst Hofraum, belegen in der Obergasse neben Wilhelm Freund, sowie in einem Garten dasselbst (im Ganzen taxirt zu 800 fl.) zum zweitenmale öffentlich zwangswise an den Meistbietenden versteigert.

Wiesbaden, den 25. August 1870.

27 Königliches Amtsgericht I.

## Bekanntmachung.

Montag den 26. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen die wilden Kastanien von den Alleeäumen in der Schwalbacherstraße, Elisabethenstraße, dem Nerothal und Kapellen-Weg an Ort und Stelle versteigert werden.

Der Anfang wird in der Schwalbacherstraße gemacht.

Wiesbaden, den 23. September 1870. Der Bürgermeister.

Lanz

## Aufforderung.

Die Erhaltung der Grenzzeichen im Felde betr.

Diejenigen Grundbesitzer, an deren Grundstücken Grenzsteine fehlen, werden hiermit aufgefordert, solches bis zum 27. d. M. dahier anzuzeigen.

Die Termine, in welchen alsdann die Steinsetzungen stattfinden, werden den betreffenden Grundbesitzern jedesmal besonders bekannt gemacht.

Wiesbaden, 21. September 1870. Der Bürgermeister II.

Coulin

## Bekanntmachung.

Montag den 26. d. M. Nachmittags 4 Uhr will Herr Christ. Dahm von hier die Apfel von ca. 20 Bäumen (meistens feinere Sorten) auf seinem Grundstück im District Thorberg an Ort und Stelle versteigern lassen.

Sammelpunkt der Steigerer an dem Hause Kapellenstraße 37.

Wiesbaden, 23. September 1870. Der Bürgermeister II.

Coulin

4297

## Bekanntmachung.

Dienstag den 27. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr lässt Herr Johann Philipp Erkel von hier die Äpfel und Birnen von 10 Bäumen, auf seinem Grundstück überhoben an Ort und Stelle versteigern.

Sammelpunkt der Steigerer am Ende der Wallstraße.

Wiesbaden, 23. September 1870. Der Bürgermeister II.

4298 Coulin

## Bekanntmachung.

Mittwoch den 28. d. M. Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen die von der verstorbenen Frau Stadträtin von Weise nachgelassenen Mobilien, in Holz- u. Polstermöbeln und Hausrathen,

Bettwäsche und Weißzeug u. c. bestehend, in dem Hause Friedrichstraße 3 dahier gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 23. September 1870. Der Bürgermeister II.

4299 Coulin.

## Bekanntmachung.

Samstag den 24. September d. Js. Vormittags 10 Uhr werden bei der unterzeichneten Stelle 16 Pfund Fleisch gegen gleich baare Zahlung öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 23. September 1870. Das Accise-Amt.

Hardt.

## Bekanntmachung.

Zufolge Austrags Königl. Amtsgerichts dahier vom 12. September 1. Js. wird Montag den 26. September Mittags 12 Uhr in dem hiesigen Rathause ein Kaufz. versteigert werden.

Wiesbaden, 23. September 1870. Der Gerichts-Executor.

338 Ullius.

## Röhrzen.

Heute Samstag den 24. September, Nachmittags 3 Uhr: Versteigerung der Klee- und Grasröschen auf den Dämmen und Böschungen der Nassauischen Eisenbahn, in der Gemarkung Wiesbaden. Die Versteigerung beginnt in dem Bahnhofe. (S. Tgl. 222.)

Montag den 26. September 1. Js. Nachmittags 3 Uhr lässt Unterzeichnet er in dem Hofraume des Herrn Weinhandlers Joseph Pohl auf dem Michelberg vorzüglich reine und gute Weinfässer in verschiedenen Größen versteigern. Auch können dieselben aus freier Hand gekauft werden.

Wiesbaden, den 23. September 1870.

4242 A. Pallat, Weinhandler, untere Webergasse 4.

## Kaufmännischer Verein.

Samstag Abend 9 Uhr findet im Vereinslocale eine außerordentliche Generalversammlung statt.

Tagesordnung: Beschlussfassung über das künftige Lokal und Sonstiges.

Die ordentlichen wie außerordentlichen Mitglieder werden zu recht zahlreichem Ertheilen höflich eingeladen.

65 Der Vorstand.

## Das Neueste

in gestrichen wollenen Kleidchen, Röckchen, Jäckchen, Sammlchen u. s. w., sowie eine große Auswahl Damen-Röcke bei F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 382

Papp-Cartons in allen Größen billigt bei Ph. Sulzer, Langgasse 13. 3761

Auszüge werden unter Garantie übernommen und pünktlich besorgt durch Friedrich Wintermeyer, Häusergasse 3.

2970

Mineral- und Süß-Bäder liefern Ludwig Scheid, Nerostraße 15 im Hinterhaus. 50

880

## Schnh.-Lager von Fr. Ballhaus,

33 Webergasse 33.  
empfiehlt schöne, kidleerde Damenstiefeln mit fünfgöltiger Seiden-Elastique zu 4 fl. 48 kr. 3672

## Ausverkauf.

Schwarze, graue und braune Damenzeugstiefeln von 2 fl. 12 kr. an, Kidleerdestiefeln von 3 fl. 30 kr. an, Kinderzeugstiefeln in allen Farben von 1 fl. an, Herrnzeugstiefeln von 5 fl. an, Pantoffeln, ausgeschnittene Schuhe und Morgenstühle mit Elastique in Bezug, Leder u. Stramin zu sehr billigen Preisen bei

**J. Wacker**, Schuhfabrikant aus Stuttgart, Goldgasse 20.

NB. Der Laden bleibt vom 24. September an 14 Tage geschlossen. 3228

## Schuhwaarenlager von F. Herzog,

Langgasse 14.

Herrn-Zug- und Schafftstiefeln von 4 fl. 15 kr. an, Damen-Zeugstiefeln von 2 fl. an, Damen-Blühpantoffeln von 1 fl. 6 kr. an, Kinderstiefeln von 20 kr. an.

NB. Für meisterhaft solide Arbeit wird garantirt; Reparaturen werden bestens und kleinere unentgeldlich besorgt. 87

## Militär-Artikel

zu besonders billigen Preisen,

als: Planellhemden (schon von 2 fl. an), Unterjaden, Unterhosen von 36 kr. an, Leibbinden, Socken, Filz-, Stroh- und Röckhaar-Sohlen, Taschentücher, Woll- und Baumwollwolle, sodann billige Strickwolle für Soden und Strümpfe.

382 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

## Terneaux-Wolle,

extra prima Qualität, in schwarz und weiß à 6 kr., in farbig à 7 kr., in acht hochroth à 8 kr. das Pfund, im Viertel-Pfund billiger, Castor- und Moos-Wolle ebenfalls billigst, empfiehlt in neuer Waare

**Philippe Sulzer**, Langgasse 13. 3412

1/2 Sperrstühle für das Winter-Abonnement zu vergeben. Näheres Elisabethenstraße 7. 4284

Zu kaufen gesucht ein **Glasßchraut** und ein **Neal** von **G. Burkhard**, Michelsberg 16. 4300

Das Haus Kapellenstraße 21 mit großem Garten ist vom 1. October ab zu kaufen oder auch zu mieten. Näheres Stein-gasse 1. 4311

Hochstätte 18 sind 8 Bäume mit Apfel zu verkaufen. 4288

Marktstraße 23, Eingang in der Mehrgasse, werden fortwährend Lumpen, Knochen, Flaschen, Glas, Papier, Bücher, alte Metalle, als: Messing, Kupfer, Zint, Blei, Eisen, gebrauchte Ofen u. s. f., angekauft. Gleichzeitig bemerke ich, daß Montag den 26. und Dienstag den 27. September Feiertage halber geschlossen ist. 4251

Obstleitern zu verkaufen und zu vermieten. Hochstätte 22. 4093

Umzugshälber sind Kapellenstraße 21 sehr billig zu kaufen: ein starker Kinderschiebkarren, Gartenbamb, Stroh- und Seegrasmatten, leere Flaschen, Bücher der h. Bürgerschule 3., 4. und 5. Klasse, sowie Pflaumen pro Hundert 3 kr. 4100

Rheinstraße 48 im Hinterhaus sind Harzer Hähnen und junge Hühnerhunde (englische Race) zu verkaufen. 4088

## Spirituosen.

**G. W. Schmidt**, Bahnhofstraße, empfiehlt in reicher Auswahl: Aechten Cognac, Rum und Arac, Anisette und Curaco double, holl. Schweizer-Absynthe, seine Bitter-Liqueure, Elixir, Hamburger-Tropfen, Wiesbadener-Bitter, Bonnefamp, zügliches Schwarzwälder-Kirschwasser in ganzen u. halben Flaschen und alle andere Sorten in- und ausländische Liqueure.

**W. Aveny**, Stuhlfabrikant, Steingasse empfiehlt sein Lager in Stroh- und Rohrstühlen, Lehmboden, Labourets u. c. unter Garantie zu festen Preisen.

Alle Reparaturen werden angenommen und pünktlich beendet.

Leibbinden, wollene Strümpfe und Soden sehr billig, sind wieder vorrätig. 4042

**W. Hack**, Häfnergasse 10.

## Ländliche Besitzung.

Eine Stunde von Wiesbaden entfernt ist eine ländliche Besitzung, bestehend in einem schönen Herrschaftshaus, mit Delonen-Gebäuden und großen Kellerräumen, Garten und ca. 30 Morgen Land, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder unverändert zu vermieten. Dieselbe eignet sich eben so sehr zu einem frischen und gesunden Landaufenthalt als zu mancher industrieller Nutzung. Franco-Offerten unter Nr. 3336 befördert die Expedition d. Bl.

## Für Brauereibesitzer.

Durch Umänderung meiner Brauerei zu einer Mälzerei verfüge ich sämtliche zur Brauerei gehörigen Inventarstücke, als: 2 kupferne Kessel von 9 und 20 Ohm, 2 Mehlbütten von 23 und 44 Ohm, Maischmaschine samt Göpel und Transmissionen, 10 Gärkästen, sämtliche Lager-, Versandfass, verschiedene Pumpen, Preßion, Gummiröhren, Blechröhren, eine Schrot- und eine Windmühle, Fässer, Zylinder, Scheffel und Bütten, einen vollständigen, guten Apparat von Kupfer, ein Pferd samt Geschirr, sowie Wirtschaft und Bänke.

Ebenso habe ich noch sehr gutes Lagerbier abzugeben.

**Seb. Kirn**,

Brauerei zum weißen Röckchen  
4267 Ma in z.

**Sonnenberg**. Jeden Sonntag: Flügelmusik. Begleitung. P. Wüst.

Ein lebendiges, zwei Jahre altes Reh ist zu verkaufen. Ph. Stecker in Schwabach. Nähre Auskunft auch Langgasse 14 in Wiesbaden erhältst.

**Zwetschen** per Hundert 3 kr. bei **G. Spanknebel** links dem Taunusbahnhof.

Kirchgasse 20 im Hinterhause sind Kartoffeln per Hundert 8 kr. zu haben.

**Mainzer Sauerkraut**, 6 kr. per Pfund, Goldgasse Heinemann.

Adelheidstraße 5 sind Pfirsiche zu haben.

Schöne Wiesenbirnen, sowie Rothbirnen und verschiedene Sorten Apfeln sind auf den Bäumen zu verkaufen. Näh. Exp. 4283

Sehr mehreiche gelbe Kartoffeln 8 kr. Adlerstraße 7.

Gepflückte Apfeln und Birnen, sowie Nüsse sind zu haben. Röderstraße 19.

Friedrichstraße 37 sind Apfeln zu verkaufen.

**Dammelstiech**, erster Qualität, das Pfund 14 kr. ist während zu haben bei Metzger Sator, Neugasse 3a.

## Römisches - irische Bäder,

Dietenmühle,

303

Mittwoch und Samstag.

## Saalbau Nerothal.

Morgen, sowie jeden darauffolgenden Sonntag,  
Nachmittags um 4½ Uhr anfangend:

Angewandt mit großem Erfolg gegen Blutarmuth, Rheumatismus, Nerven- und Lungenerkrankungen.

3880

## Flügel-Musik,

zum ergebenst einladet

J. P. Hebling. 401

## Saalbau Schirmer.

Morgen Sonntag von 8 Uhr an Tanzkränzchen. 1732

(preisgekrönter seiner Bitter-Liqueur),  
gleich empfehlenswerth wegen seiner vorzüglichen Wirkungen, wie  
auch wegen seines angenehmen Geschmacks und Bouquets,  
die große Flasche à 1 fl.,  
die kleine Flasche à 33 fr.

bei Herm. Nühl, Rheinstraße 32, C. W. Schmidt, Ecke  
der Louise- und Bahnhofstraße, Chr. Michel Wwe., kleine  
Burgstraße 14, P. Nagel, Ecke der Neu- und Mauergasse,  
J. C. Reiper, Michelberg 6, P. Enders, Michelberg 32,  
A. Schirg, Schillerplatz 2. 3851

## Schwalbacher Hof.

Morgen und jeden folgenden Sonntag:

Flügelmusik mit verstärktem Orchester,  
zum freundlichst einladet J. Klarmann. 130

## „Zum Römersaal“

(Dözheimerstraße 9).

Sonntag den 25. September c. und jeden folgenden Sonntag:

## Tanz-Musik.

Ergebenst J. Becker. 4211

## Inhalations-Anstalt

## für Ozon-Sauerstoff

(Rheinstraße 13).

Angewandt mit großem Erfolg gegen Blutarmuth, Rheumatismus, Nerven- und Lungenerkrankungen.

3880

## Hygea-Elixir

(preisgekrönter seiner Bitter-Liqueur).

gleich empfehlenswerth wegen seiner vorzüglichen Wirkungen, wie  
auch wegen seines angenehmen Geschmacks und Bouquets,  
die große Flasche à 1 fl.,  
die kleine Flasche à 33 fr.

bei Herm. Nühl, Rheinstraße 32, C. W. Schmidt, Ecke  
der Louise- und Bahnhofstraße, Chr. Michel Wwe., kleine  
Burgstraße 14, P. Nagel, Ecke der Neu- und Mauergasse,  
J. C. Reiper, Michelberg 6, P. Enders, Michelberg 32,  
A. Schirg, Schillerplatz 2. 3851

## Liqueure und Essenzen,

die verschiedensten Sorten in vorzüglicher Qualität, verlaufen zu  
herabgesetzten Preisen

4124 Moritz Wallenfels, Langgasse 19.

## Prima Schweineschmalz

per Pfund 26 fr.

empfehlt C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 3847  
Zitronen-, Himbeer-, Johannisbeer-, Kirsch-, Orangen- und  
Vanille-Shrup stets in frischer, schöner Ware vorrätig bei

12079 F. L. Schmitt, Laumüllerstraße 25.

Guten Weißwein per Flasche 24 fr.,  
Ober-Inselheimer Rothen per Flasche 30 fr. ohne Glas  
empfehlt Wilh. Dietz, Langgasse 31. 3792

## Süßer Apfelwein

in jedem Quantum Kirchhofsgasse 3. 2714

## Haarlemer Blumenzwiebeln:

Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Tacetten &c. in den besten Sorten  
empfehlt billigst A. Wahler, Sonnenhandlung, Messergasse 12.

## Goldfischchen

finden eingetroffen bei Christian Wolff, Hoflieferant. 4130

Schützen-Halle. Von heute an: Vorzüglichen Bornheimer Apfelwein. W. Mahr.

Frühkartoffeln 8 fr. bei Abnahme von einem Centner werden sie ins Haus geliefert, sowie Salz- und Essiggurken, Sauerkraut 6 fr., Bohnen 8 fr., in größerem Quantum bedeutend billiger bei Franz Schuth, Messergasse 31. 4164

Süßer Apfelmast per Schoppen 3 fr. im  
„Römersaal“, Dözheimerstraße 9. 4125

## Keltern und Apfelmühlen

bester Construction liefert billigst W. Gall, Dözheimerstraße. 2260

Hammelkäse, nicht Schafkäse, per Pfund 16 fr. ist zu  
haben obere Webergasse 48 bei Weißger J. Seewald. 3702

Langgasse 21 werden Röhrküchle geflochten u. aufgestrie

## Weinwirtschaft & Restauration

von J. Hilger, Marktplatz 10.

Jeden Morgen neues Sauerkraut und Solberkleisch,  
sowie einen vorzüglichen ½ Schoppen zu 8 fr. Gleichzeitig  
bringe ich einem geehrten Publikum mein reichhaltiges Weinlager,  
sowie alle seinen Liqueure bestens in Erinnerung.

Eine Riedelage von meinen Weinen befindet sich bei Herrn  
W. Dietz, Langgasse 31. 4047

## Bouillon-Tafeln

in jeder beliebigen Form und Größe, beste  
Qualität, empfehlt billigst

Friedr. Jäger's Conditorei,

4023 gr. Burgstraße 10.

## 1869r Edenkobener

per ½ Schoppen 5 fr. empfehlt Langsdorf. 4059

Römerberg 26, Hinterhaus, sind Zwischen zu haben. 4062

3788

# Obstausstellung in Wiesbaden

im Schulgebäude des Gelehrten-Gymnasiums am Louisenplatz

vom 22. September bis einschließlich 2. October täglich von Morgens 9 bis Nachmittags 5 Uhr.

Eintrittspreis 12 kr., höhere Beträge werden mit Dank angenommen.

Die ganze Einnahme ist für die Pflege der im Felde Verwundeten oder Erkrankten, sowie zur Unterstützung der Familien ausgerückter Landwehrmänner, Reservisten und im Felde Gefallener bestimmt.

## P. P.

Hierdurch erlauben wir uns die ergebene Mittheilung zu machen, daß wir, den allseitigen Anforderungen und Bedürfnissen entsprechend, Metallsärge fertigen, welche die schönsten und stärksten Holzsärge bezüglich der Eleganz und Dauer weit übertragen und überdies im Preise verhältnismäßig billig zu stehen kommen. Gestützt auf die allseitig günstigen Beurtheilungen, welche Metallsärge in anderen Staaten bereits zu Theil geworden, wenden wir uns nun mit dem Eruchen an Sie, dieses Fabrikat geeignet vorkommenden Fällen entsprechend zu empfehlen.

Die Metallsärge haben gegenüber den gewöhnlich üblichen Holzsärgen Vorteile, welche sich durch letztere nie erreichen lassen. **Conservirung der Leiche.** Die in einem Metallsarge eingeschlossene Leiche unterliegt einer langsamem, gleichmäßigen und naturgezeitlichen Verweichung; auf Wunsch kann derselbe überdies auch verlängert werden, sobin ist die Leiche von allen äußeren Einflüssen befreit und deren Erhaltung gesichert.

**Verhinderung der Verbreitung schädlicher Ausdünstungen.** Durch die oben bemerkte hermetische Verschließung dieser Särge können keine schädlichen Ausdünstungen oder Leichengeruch eines an erblicher Krankheit Verstorbenen entstehen und ist daher jeder weiteren Verbreitung einer Ansteckung oder Erblichkeit vorgebeugt.

**Vorzügliche Eignung für Transporte ins Ausland.** Diese Metallsärge gestalten wegen ihrer festen Bau und Dauerhaftigkeit jeden Transport ins fernste Ausland und sind selbe auf Wunsch am Deckel mit einer verdeckbaren Spiegelglasscheibe am Kopfende verziert, um die Identität der Leiche, ohne den Sarg nochmals zu öffnen, für die Angehörigen zu konstatieren.

**Billigkeit der Preise.** Diese Metallsärge sind schöner und eleganter als Holzsärge seines Art, die einfacheren Sorten überdies billiger als diese.

**Dauerhaftigkeit in dampfen, feuchten Gräften oder Erdreich.** Da dieselben aus rostfreiem Metall hergestellt und deshalb wenig oxydiren, so ist deren Dauer selbst in den feuchtesten Gräften gesichert, desgleichen gestalten sie die Grundwasser der Gräber keinen Zutritt.

**Als Uebersetzsärge von irdischen Ueberresten aus zerfallenen Holzsärgen in Gräften.** Um die zerfallenen Holzsärge gesammelten Ueberreste vor weiterer Zersetzung zu sichern, sind diese Metallsärge gleichfalls sehr geeignet.

**Metallübersärge, Sarkophage, Doppelsärge.** Als Ueberläge bilden sie die schönsten Grabdenkmäler in Familiengräften und Sterbeläppchen und können somit Jahrhunderte den späteren Generationen erhalten bleiben.

Den alleinigen Verkauf unseres Fabrikats für Wiesbaden und Umgegend haben wir dem Herrn Hofspengler **Heinrich Kühn**, obere Webergasse 31, übertragen.

München, den 8. Juli 1870.

**F. Schörg & Sohn.**

Auf Obiges Bezug nehmend, empfehle ich einem geehrten Publikum diese Metallsärge und leiste für die Güte der Art Garantie und sieben dieselben zur Ansicht jederzeit bereit.

Einfache Särge werden von mir nach Maß gefertigt und sind in 6 bis 8 Stunden lieferbar.

Hochachtungsvoll

**Heinrich Kühn, Hof-Spenglerei, obere Webergasse 31.**

Meinen geehrten Kunden zur gesäflichen Rücksicht, daß mein Laden von Sonntag den 25. September Abends 5 Uhr bis Dienstag den 27. September Abends 7 Uhr Feiertage wegen geschlossen bleibt.

**S. Marxheimer, Lederhandlung.**

Die Villa des Hrn. Feldmarschallleutnants H. v. Biemels, Gartenstraße 12, ist zu verkaufen oder möbliert zu vermieten. Bei der Villa befindet sich Stallung für 5 Pferde. Näheres in der Expedition.

3113

**Das Holz- und Baumaterialien-Geschäft**  
von

**August Wolff in Biebrich a. Rh.**

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in **Bauholz**, **Bordzäulen**, sowie in **Sandstein-Waaren** zur gef. Anzahl bei äußerst billigen Preisen.

Lagerplatz auf dem Markt in Biebrich und am Rheine oberhalb der Adolphshütte.

**Das Hans Wilhelmstraße 2**  
ist zu verkaufen. Näheres im Hause selbst.

## Feuerwehr.

Die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr-Abtheilung, große Handprise Nr. 2, werden auf heute Abend 8 Uhr in das Vocal des Herrn Moos freundlichst eingeladen.

Der Sprühenmeister.  
F. Hassler.

## Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 Uhr Generalprobe  
in der Synagoge. Der Vorstand. 87

## Lehr- & Erziehungsanstalt für Mädeln

von E. & N. Bernhardt, 4272

Louisenstrasse 27.

Beginn des Wintersemesters Dienstag 4. October Morgens 9 Uhr.

## Magdeburg'sche Lehr- & Erziehungsanstalt für Mädeln,

Wiesbaden Louisenstrasse 10.

Ansang des Winterhalbjahrs Dienstag den 4. October.

Die Vorleserinnen:

Caroline Fetz. Helene Stalpe. 4273

## Unterrichts- & Erziehungsanstalt für Mädeln

von Cl. Wirtzfeld.

Beginn des Wintersemesters am 5. October Morgens 9 Uhr.

Anmeldungen werden erbeten im Locale der Anstalt, Schwalbacherstrasse 19. 4260

## Spiek'sches Töchterinstitut,

Nerostrasse 36.

Beginn des Winter-Semesters Mittwoch den 5. October Morgens 9 Uhr.

Anmeldungen werden im Locale der Anstalt entgegen genommen.

Die mit der Anstalt in Verbindung getretene Fröbel'sche Vorschule nimmt Kinder beiderlei Geschlechts vom 5. Jahre an auf; Prospekte besagen das Räbete.

Die Directrice:

Franziska Kämpfer.

## Mein Bureau befindet sich Emserstrasse 20.

Thönges, Obergerichtsanwalt. 4248

## Nach Newyork.

Die Hamburger Dampfschiffe nach Newyork treten wieder in Dienst. Zunächst am 5. October wird der Dampfer "Silesia" expedirt. Näheres bei F. W. Käsebier. 4279

## Cigarren

empfiehle in ausgezeichneter abgelagerter Ware zu 1, 1 1/2, 2, 3 fr. und höher per Stück, im Seichten entsprechend billiger.

Wirths- und Wiederverläufer mache besonders auf eine ausgezeichnete Cigarre zu 1 1/2 und 16 fl. per Mille aufmerksam. 3688

Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.

## Geschäfts-Gründung.

Hiermit beeibre mich einem geschäfsten hiesigen wie auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich hier, Wellstrasse 1, eine

## Buch- & Colportagehandlung

gegründet und heute eröffnet habe.

Ich empfehle mich zur prompten und billigsten Besorgung aller erschienenen oder noch erscheinenden buchhändlerischen Artikel, insbesondere zur pünktlichen Lieferung aller periodisch erscheinenden Werken, wie gediegene Zeitschriften, Journale &c.

Geneig. Bestellungen entgegennehend,

zeichnet hochachtungsvoll

Georg Hübinger,

Buch- und Colportagehandlung.

Wellstrasse 1.

Wiesbaden, den 20. September 1870.

4000

## Tanz-Unterricht.

Hierdurch beeibre ich mich ergebenst anzugeben, daß im der ersten Hälfte des Monats October mein Unterricht wieder beginnen wird und sind die geehrten Herrschaften, welche sich daran zu betheiligen gejouuen sind, freundlichst gebeten, die Anmeldungen baldmöglichst an mich gelangen zu lassen.

Wiesbaden, im September 1870.

Otto Dornewass,

große Burgstrasse 8 zweite Etage. 4203

## Tanz-Unterricht.

Beeibre mich hiermit, einem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß der erste Cursus meines Unterrichts Sonntag den 2. October v. J. beginnt. Die geehrten Herrn und Damen, welche sich an dem Unterricht zu betheiligen wünschen, wollen ihre Anmeldungen bald gefälligst in meiner Wohnung oder bei meinem Bruder, Herrn Chr. Schmidt, Meggergasse 3, machen. Dasselbst liegt eine Subscriptionsliste mit Verzeichniß der näheren Bedingungen offen.

Durch Ertheilung eines geregelten, schulgerechten Unterrichts, verbunden mit Anstandslehre und Handhabung der strengsten Ordnung, werde ich mir das schon seit einer Reihe von Jahren genossene Vertrauen auch für diese Saison zu erwerben suchen und sehe einer recht zahlreichen Beteiligung entgegen.

Hochachtungsvoll

4266 Ph. Schmidt, Dorotheimerstrasse Nro. 27a.

## Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich den Bewohnern von Wiesbaden und Umgegend in allen in das Glasergeschäft einschlagenden Arbeiten und verspricht solche reell und dauerhaft auszuführen und bittet um geneigten Zuspruch.

Friedrich Horn, Glaser,

7 Mauerstrasse 7. 3772

## Geschäftsverlegung halber

verlaufe gute abgelagerte Cigarren das Hundert zu 48 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 30 fr. und die feineren Sorten entsprechend billiger. 3886

Horitz Wallenfells, Langgasse 19.

## Wanzen-Tod.

Dieses probate und sichere Mittel vertilgt die lästigen Wanzen mit Brut auf immer. Preis per Flasche 18 fr.

Niederlage in Wiesbaden Michelsberg 4 bei

352 C. A. Hillert Wwe., Papierhandlung.

Ein Nachlosen zu verlaufen Schwalbacherstrasse 19. 4259

# Modenzeitungen.

**Bazar.** Illustrierte Damen-Zeitung. Monatlich vier Nummern. Preis: Vierteljährlich 1 fl. 30 kr.

**Modenwelt.** Illustrierte Zeitung für Toilette und Handarbeiten. Monatlich zwei Nummern. Preis: Vierteljährlich 36 kr.

Vom Bazar sind die ersten Nummern des neuen Quartals schon erschienen. Die ersten Nummern der Modenwelt erscheinen in den nächsten Tagen.

Zur Annahme von Abonnements empfiehlt sich unter Sicherung pünktlichster Lieferung

Buchhandlung von **Feller & Gecks**,  
204 Ecke der Lang- und Webergasse.

## Ausverkauf.

**Rheinwein** per Liter 18, 24, 36 kr. und höher,  
**Ingelheimer** per Liter 36 und 48 kr., **Assmannshäuser** 48 kr. und 1 fl. 12 kr., **Bordeaux** per Fl. 42, 54 kr. und 1 fl. 12 kr., **Mosel-** und **Hochheimer** **Mousseux** 1 fl. 24 kr., **Champagner** 2 fl., 2 fl. 42 kr., 3 fl. 20 kr., **Malaga** 1 fl. und 1 fl. 20 kr., **Madeira**, **Sherry** 1 fl. 24 kr., **Portwein** 1 fl. 36 kr., **Französ.** **Cognac** 1 fl., 1 fl. 30 kr. und 2 fl., **Jamaica-Rum** 1 fl. und 1 fl. 45 kr.

**C. J. Dreste**,  
Kranzplatz 10.

4295

## Bayrischer Hof.

Bon heute Abend an eine frische Sendung **Salvatorbier**.

**Prima neue holl. Vollhäringe**  
per Stück 4 kr. empfiehlt **J. C. Kelper**, Michelsberg 6. 4315

Frisch angelkommen: **Saarbrücker Schnupftabak**,  
" " " **Schweizer- und Limburgerkäse**,  
Holländische Häringe und Gardellen und neue Kartoffeln per Kumpf 8 kr., gepflückte und Lege-Aepfel zu billigsten Preisen empfiehlt

**W. Schaus**, Kirchgasse 10. 4313

**Herrn-Hemden**, gute Qualität, 1 fl. 18 kr., wollene Wärmisse für Männer und Frauen 1 fl., für Knaben 48 kr., **Herrn-Socken** 18 kr., gefärbte wollene Herrn- und Frauen-Strümpfe 36 kr., wollene Kinder-Kringelstrümpfe 15 kr., Kinder-Stiefeln 12 kr., Frauen-Bontoseln 36 kr., Corsetten 36 kr., Mechanit 4 kr., wollene Kinder-Jäckchen 30 kr., Hosenträger von 9 kr. an, seidene Herrn-Binden 12 kr., Herrn-Tücher 24 kr., Bahnbüsten 6 kr., Steif- und Frisir-Kämme 3 und 6 kr., Strickwolle 3 kr., Terneauwolle prima Qualität das gewogene Roth 6 kr. bei **G. Burkhard**, Michelsberg 16. 257

## Avis für Damen.

Zu bevorstehender Herbst- und Wintersaison empfiehlt ich meinen werten Kunden und Gönnern Capot- und runde Hüte auf das Geschmacksvolle und Elegante ausgarnirt, sowie alle im Busgeschäft vorkommenden Arbeiten bei billigen Preisen und schneller Ausführung.

**Marie Michaelis**, geb. Kallas,  
4280 Bahnhofstraße 12 (Hotel Schirmer).

## Abreise halber zu verkaufen:

Eine schöne Repetiruhr, eine Bettstelle, sechs Stühle, eine Bank, ein Delgemälde, eine Waschmähne, ein Bügeleisen mit Rost, zwei Lampen, zwei Bleheimer, eine Art, eine Schaufel und ein schöner Winterrock. Näheres Ellenbogengasse 8 eine Stiege hoch rechts.

4393  
Eine Aepfelmühle neuster Construction ist preiswürdig zu verkaufen bei **Adolf Thon**, Schwalbacherstraße 9. 4281

Häusergasse 15 sind gute Kochbirnen zu haben. 4286

# Männer-Gesangverein.

Heute Abend 8 Uhr: **Generalversammlung**.

## Tagesordnung:

- 1) Jahres- und Geschäftsbuch des Vorstandes;
- 2) Rechnungsablage des Kassirers;
- 3) Wahl der Rechnungsprüfungs-Commission;
- 4) Sonstige Vereinsangelegenheiten.

## Der Vorstand.

**Arbeits-Hosen**, Westen, Hemden, Kitteln u. Knäts Höschen und Jäckchen sehr billig bei  
257 **G. Burkhard**, Michelsberg 16.

Mein großes **Strumpfwarenlager**, neu sortirt von den feinsten bis zu den geringsten Sorten, seine Kniestrümpfe für Damen und Kinder in allen Farben zu sehr billigen Preisen 4382  
**F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

**Horden** zum Obsttrocknen versch. Größe zu h. Saalgasse 6. 4304

**Auszüge** werden unter Garantie übern. Saalgasse 6. 4304  
Gepflückte **Wiesenbirnen** im Kampf bei L. Roth, Ecke der Schäfstraße und des Römerbergs. 4271

100 **Zwetschen** 3 kr., 100 **Nüsse** 7 kr. Geisbergstr. 21. 4271

Man wählt an einem Abonnement auf 2 **Sperrstühle** nebeneinander zu  $\frac{1}{2}$  Theil zu nehmen. Näh. Rheinstraße 34 eine Stiege hoch links. 4191

**Nüsse** per 100 7 kr. zu verl. Adlerstraße 25, 1 St. h. 4282

**Madäpfel**, gefallene, per Kumpf 6 kr. Geisbergstr. 10. 4282

Das **Obst** von mehreren Aepfel- und Birnbäumen ist zu verkaufen Gartenstraße 5. 4282

## Gepflückte Aepfel (Tafelobst)

in jedem Quantum billigst Kirchhofsgasse 3. 4303

Heilige wegen bleibt mein Geschäft von Sonntag Abend bis Dienstag Abend geschlossen.

**A. Baum Wwe.**, 4301 Friedrichstraße 28, neben der Polizei

Eine tüchtige **Kleidermacherin**, die mehrere Jahre in einem feinen Geschäft als Zuschniederin thätig war, empfiehlt den geehrten hohen Herrschaften. Das Nähere zu ertragen Röderstraße 16. 4291

Schöne, gepflückte **Süßäpfel**, sowie noch sonst verschiedene Sorten Aepfel zu verkaufen bei **J. Römer**, Saalgasse 2. 4282

**Kochbirnen** (rote Maulkurbirnen) per Kpf. 9 kr. zu h. Schwalbacherstraße 29. 4271

$\frac{1}{2}$  **Sperrstühle** ist abzugeben. Näh. Exped. 4291

Ein Viertel von zwei Plätzen in der **ersten Ranggallerie** ist abzugeben. Näheres Kapellenstraße 23. 4291

Es werden zwei halbe **L. Rangloge-Plätze** (Borderränge) gesucht Sonnenbergerstraße 21 b. 4291

**Frühkartoffeln**, mehrliebig, per Kumpf 8 kr., Aepfel per Kumpf 5 kr., desgl. gepflückte per Kumpf 6 kr. bei 4285

**J. Nagel**, Adlerstraße 10.

Verloren zwischen der Kapellenstraße und dem Neroberge ist in dessen Umgebung eine **Gigarrenspitze** von Meisterhand der mittlere Theil ist Holz und Bernsteinmundstück. Gegen gute Belohnung abzugeben in der Expedition d. Bl. 4244

Es können Mädchen das Kleidermachen erl. Saalgasse 3. 4282

Ein tüchtiges Waschmädchen gesucht. W. s. d. Exped. 4311

## Stellen-Schule.

Eine perfekte Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, wird auf gleich oder später gesucht. Näheres Expedition. 4285

Ein gewandtes Mädchen, das alle Hausarbeit versteht und Sprachkenntnisse besitzt, sucht Stelle. Näheres Expedition. 4113

Ein anständiges Mädchen, welches mit einem kleinen Kinde umzugehen versteht, wird gesucht Stiftstraße 10 a im dritten Stock. 4113

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht gegen guten Lohn und gute Behandlung. Sich zu melden Nachmittags von 2—3 Uhr Lederberg 1. 4199

Kirchhofsgasse 7 wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 4228 Ein williges Dienstmädchen gesucht. Feldstraße 5, 2. Stock. 3878 Ein braves Mädchen vom Lande, welches noch nicht gedient hat, sucht Stelle in einer bürgerlichen Haushaltung. Näheres Dogheimerstraße 20. 4254

Für ein gut empfohlenes Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat und alle Arbeiten versteht, wird eine Stelle gesucht. Näheres Kirchgasse 23 bei Herrn Dorst. 4243

Eine perfekte Kammerjungfer, welche stets bei hohen Herrschaften servirte, sucht sogleich eine Stelle. Näh. Exped. 4256

Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle auf 1. October. Näh. Spiegelgasse 5. 4276

Ein junges, zu jeder Arbeit williges Mädchen wird gesucht. Näheres Expedition. 4274

Eine gesunde junge Frau sucht auf gleich eine Stelle als Schenksamme. Näheres Expedition. 4283

Kirchgasse 36 wird ein tüchtiges Küchenmädchen gesucht. 4293

Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und alle Hausharbeiten gründlich versteht, sucht eine Stelle. Näheres Faulbrunnenstraße 6, 2 Siegen hoch. 4303

Ein starkes Mädchen, das Küchen- und Hausharbeit versteht und mit Fremden umgehen kann, wird gesucht Webergasse 4 im ersten Stock. 4310

Für ein bestehendes offenes Geschäft wird ein solider, cautiousfähiger Kassirer gesucht. Schriftliche Offerten unter S. W. 100 baldigst abzugeben bei der Exp. 119

## Gesucht

ein Bopfjunge zum sofortigen Eintritt. Näheres Exped. 4105  
Ein Lehrjunge gesucht von

Schreiner Frey, Dogheimerstraße 2 c. 2337

Ein in Feld- und Weinbergarbeiten erfahrener Mann sucht Beschäftigung. Näheres Expedition. 4261

Ein Schuhmacherlehrling gesucht Kirchgasse 20. 4287

Ein Junge sucht Stelle als Hausbursche oder Ausläufer. Näheres Expedition. 4292

Ein Bürche von 15 bis 18 Jahren wird für die Zeit von jetzt bis April gegen einen wöchentlichen Lohn von einem Thaler gesucht. Näheres in der Expedition. 4294

Ein Schneidergehülfe gesucht Mezgergasse 32. 4305

1250 fl. werden auf Haus und Güter auf 1. Hypothek ohne Maller zu leihen gesucht. Näh. Exped. 4290

Eine Wohnung nebst Hofraum zum Lagerplatz wird zu mieten gesucht auf October. Näh. Exped. 4190

Adlerstraße 19 a ist eine Mansarde mit oder ohne Bett an eine stille Person zu vermieten. 4303

Dogheimerstraße 2 e ist die Bel-Etage auf den ersten October zu vermieten. Näheres Parterre. 698

Emserstraße 6 im Seitenbau ist eine heizbare Stube zu vermieten. 4258

Faulbrunnenstraße 3 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 3255

Helenenstraße 1 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 3535

Helenenstraße 15 sind schön möblierte Zimmer zu verm. 1062

Helenenstraße 19 Bel-Etage ist an einen jungen Beamten oder Lehrer ein kleines Zimmer zu vermieten. 4176

Kirchgasse 12 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3592

Kirchgasse 25 im 3. Stock sind 2 möblierte Zimmer billig zu vermieten. 3901

Langgasse 17 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3631

## Langgasse 36

find mehrere möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 3424

Mainzerstraße ist eine möblierte Bel-Etage ganz oder getheilt sofort zu vermieten. Näh. Exped. 3528

Schwalbacherstraße 1 sind mehrere vollständige Logis zu vermieten, zum Theil auf gleich, zum Theil auf später. Dasselbst sind auch mehrere geräumige Keller abzugeben. Näh. bei Daniel Kraft, Dogheimerstraße 6. 4271

Schwalbacherstraße 23 Bel-Etage ist ein fein möbliertes Zimmer mit Kabinet sofort zu vermieten. 4277

## Sonnenbergerstraße 9

ist eine Wohnung von 6—7 Zimmern nebst Bugehör mit oder ohne Möbel abzugeben. 4095

Steingasse 13 ist eine Wohnung, aus 3 Zimmern, Küche und Bugehör bestehend, zu vermieten. 4159

Stiftstraße 3 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, für sich abgeschlossene Wohnung, auf 1. October zu vermieten. 3921

Oberer Webergasse 54 ist ein Laden mit Wohnung, Keller etc. auf 1. Januar 1871 zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 3352

Al. Webergasse 9 sind zwei gut möblierte Zimmer mit zwei Betten billig zu vermieten. 4249

In meinem neu erbauten Hause, Adolphsallee 17, ist der erste, zweite und dritte Stock mit allen Bequemlichkeiten auf den 1. October zu vermieten. Georg Franz Fischer. 3736

Ein Parterrezimmer zu verm. N. Mauergasse 2 Parterre. 3899

Zwei ineinandergehende möblierte Zimmer sind zusammen oder einzeln (à 7 oder 8 fl.) zu vermieten. Näh. Exped. 4109

Eine große Auswahl schöner unmöblieter Wohnungen werden nachgewiesen durch die Agentur von

F. Baumann, Marktplatz 8. 326

Eine abgeschlossene Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Kellerabtheilung, sowie Nutzenutzung des Gartens, Bleichplatzes und der Waschstube ist an eine ruhige Familie im Monat October zu vermieten. Näheres Webergasse 13 Parterre. 3521

Ein schönes Zimmer (möbliert oder unmöbliert) ist an eine stille Person billig zu vermieten Bahnhofstraße 12 Seitenbau rechts eine Treppe hoch bei C. Reuter. 4307

Mein seitheriges Geschäfts-Local Langgasse 8 d, bestehend in einem großen Laden nebst zwei Zimmern, ist vom 1. Octbr. an zu vermieten.

L. Hirsch 3915

Bu Hof Geisberg ist eine große Familienwohnung ganz oder getheilt zu vermieten. 3676

Zwei sehr schöne Zimmer möbliert mit Kost monatlich zu 30 fl. zu vermieten. Näheres Expedition. 2888

## Wohnungs-Vermietungen.

Elegant möblierte Landhäuser, wie auch größere und kleinere möblierte Wohnungen in Stadt- und Landhäusern sind sofort billig zu vermieten durch die Agentur von

F. Baumann, Marktplatz 8. 326

Ein Mädchen kann warme Schlafstelle erh. Adlerstraße 10. 4265

Neugasse 10 zweiter Stock können 2 Arbeiter Logis erh. 4246

Ein Arbeiter kann Schlafstelle erh. Saalgasse 6, Hinterh. 4304

# Dankdagung.

Allen Denen, welche an dem schwerlichen Leiden unserer lieben Schwestern, Schwägerin und Tante,

## Caroline Reh

von Vorsbach, so innigen Anteil nahmen, besonders den verehrlichen Damen, sowie Denen, welche sie zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, unsern herzlichen Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen:

4268

J. H. M. Schmidt, Lehrer.

### Amtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- & Lebensmittelpreise vom 17. bis 24. September 1870.

#### I. Fruchtmarkt.

1 Malter (16) Pfd. Waizen 6 Thlr. 8 Sgr. — Pf. = 10 fl. 8 fr., 1 Malter (10 Pfd.) Hafer (neuer) 2 Thlr. 12 Sgr. — Pf. = 4 fl. 12 fr., 1 Getreide Stroh — Thlr. 28 Sgr. — 1 fl. 88 fr.

#### II. Viehmarkt.

Feiste Ochsen, erste Qualität, per Thlr. 21 Thlr. 21 Sgr. 5 Pf. = 33 fl. — fr., feiste Ochsen zweite Qualität, per Thlr. 20 Thlr. 17 Sgr. 2 Pf. = 36 fl. — fr., Feiste Schweine per Pfund 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Feiste Hähnchen per Pfd. 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Küller per Pfund 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr.

#### III. Viehmarktfest.

1 Mitt (200 Pfd.) Kartoffeln 2 Thlr. — Pf. = 8 fl. 30 fr., 1 Pfd. Butter 10 Sgr. 10 Pf. = 38 fr., 25 El. Eier 14 Sgr. 3 Pf. = fl. 50 fr., 100 St. Handfleisch 2 Thlr. 11 Sgr. 5 Pf. = 4 fl. 10 fr., 100 Färbfleisch 1 Thlr. 17 Sgr. 2 Pf. = 2 fl. 40 fr., Zwiebeln per Thlr. 3 Thlr. 1 Sgr. — Pf. = 5 fl. 50 fr., Gurken per St. — Sgr. 3 Pf. = 1 fr., Blumenkohl per St. 4 Sgr. 7 Pf. = 6 fr., Bohnen per Centner 3 Thlr. 4 Sgr. 3 Pf. = fl. 3. 30., weiße Rüben per Pfd. 7 Pf. = 2 fr., gelbe Rüben per Pfd. — Sgr. 10 Pf. = 8 fr., Röthkraut per Stück 4 Sgr. — Pf. = 14 fr., Weißkraut 2 Sgr. 5 Pf. = 8 fr., Kohlrabi (obererdig) per Stück — Sgr. 8 Pf. = 1 fr., Wirsing per Stück — Sgr. 10 Pf. = 8 fr., Kopfsalat per St. 3 Pf. = 1 fr., Preiselbeeren 4 Sgr. 7 Pf. = 16 fr., Trauben per Pfund 2 2 gr. 3 Pf. = 8 fr., 1 Gaul 1 Thlr. 12 Sgr. 10 Pf. = 2 fl. 80 fr., 1 Ente 24 Sgr. — Pf. = 1 fl. 24 fr., Hahn 13 Sgr. 9 Pf. = 48 fr., 1 Huhn 14 Sgr. 10 Pf. = fl. 52 fr., eine 1 Taube 4 Sgr. — Pf. = 14 fr., ein Feldhuhn 10 Sgr. 3 Pf. = 36 fr., ein Hase 25 Sgr. 9 Pf. = 1 fl. 30 fr., 1 Kalb per Pfd. 12 Sgr. 10 Pf. = 45 fr., Hendl per Pfd. 11 Sgr. — Pf. = 4 fr., Bassfische per Pfd. 2 Sgr. 3 Pf. = 8 fr.

#### IV. Brot und Mehl.

Gemischbrot (halb Roggen, halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. 3 Pf. = 8 fr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrot 1. Qualität 6 Sgr. — Pf. = 21 fr., ein dergleichen 2. Dual (sogen. Kornbrot) 5 Sgr. 5 Pf. = 19 fr., Weißbrot, a) ein Wasserbrot 3%, Pf. = 1 fr., b) ein Milchbrot 3% Pf. = 1 fr., Weizenmehl: Borschus 1. Dual per Mitt. oder 14 Pfd. 11 Thaler 10 Sgr. — Pf. = 19 fl. 50 fr., im Detail 12 Thlr. — Sgr. — Pf. = 21 fl. — fr., Borschus 2. Dual per Mitt. oder 140 Pfd. 10 Thlr. 20 Sgr. = 18 fl. 40 fr., im Detail 11 Thlr. 10 Sgr. — Pf. = 1 fl. 40 fr., gew. Weizenmehl per Mitt. oder 140 Pfd. 1 Thlr. — Sgr. — Pf. = 17 fl. 30 fr., im Detail 10 Thlr. 20 Sgr. — Pf. = 18 fl. 40 fr., Roggenmehl per Mitt. oder 140 Pfund 8 Thlr. — Sgr. = 14 fl. — fr., im Detail 8 Thlr. 10 Sgr. = 14 fl. 85 fr.

#### V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 24 fr., Rindfleisch 4 Sgr. 7 Pf. = 16 fr., Schweinfleisch 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Kalbfleisch 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Hammelfleisch 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Schafsfleisch 4 Sgr. = 14 fr., Speck 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schweineschmalz 5 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schinken 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Dörfleisch 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Rierensett 5 Sgr. 5 Pf. = 20 fr., Schwarzenwagen (frisch) 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Schwarzenwagen (geräuchert) 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pf. = 26 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., seide Leber- und Blutwurst 4 Sgr. 7 Pf. = 16 fr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) 8 Sgr. = 28 fr., Solberfleisch 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr.

Wiesbaden, den 24. September 1870.

Das Accise-Amt.

Hardt.

Mainz, 23. Septbr. (Fruchtmarkt.) Der Markt war gut besahen und waren die Preise wie seither. 200 Pfd. Waizen 14 fl. 30 fr. bis 15 fl. 15 fr., 180 Pfd. Korn 10 fl. 20 fr. bis 10 fl. 35 fr., 160 Pfd. Gerste 7 fl. 30 fr. bis 8 fl. 30 fr. Im Großhandel wenig Geschäft, Ungar-Waizen zu 15 1/4 fl. angeboten, Rübbi und Dramaunwein unverändert.

### Evangelische Kirche.

Samstag Morgen 10 Uhr: Beichta.

15. Sonntag nach Trinitatis (Entfest).

Friedgottesdienst Morgen 8 1/2 Uhr: Herr Pf. Wormann.

Hauptgottesdienst Morgen 11 Uhr: Herr Pfarrer Köhler. (Communion)

Nachmittags 2 1/2 Uhr: Herr Prediger Biemendorff.

Beistunde in der neuen Schule Morgen 8 1/2 Uhr: Herr Con. Raab.

Die Gottesdienste vertritt im nächsten Woche Herr Con. Raab.

Donnerstag den 29. Septbr. Nachm. 4 Uhr: Beistunde in der Samtg. Ertrag der Collekte für die Verwundeten und unterstützungsbefürdigten milien.

### Katholische Kirche.

16. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Heil. Messen sind 5 1/2, 6 Uhr und 11 Uhr; Frühgottesdienst 7 Uhr; Hochamt mit Predigt um 9 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Andacht mit Segen.

Täglich sind heil. Messen um 5 1/2, 6 1/2 und 9 Uhr.

Donnerstag 6 1/2 Uhr ist Segenmesse.

Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

überarbeitet

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 11.

Am 15. Sonntags in Stein. Vorm. 9 Uhr: Predigtgottesdienst.

Donnerstag den 29. September Nachm. 4 Uhr: Bibelstunde. Pf. hin

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Abend 6 Uhr und Sonntag Morgen 10 Uhr kleine Kapelle.

Sonntag Abend 6 Uhr, Montag Morgen 10 Uhr und Donnerstag 10 Uhr kleine Kapelle.

10 Uhr kleine Kapelle.

English Church Service. Frankfurterstraße

Divine Service on Sundays 11 A. M. & 4 P. M.

Holy Communion, first Sunday in the Month.

Frankfurt, 22. September Bei der heutigen Biehung 6 Käufe

158. Frankfurter Stadtlotterie sieben auf Nr. 9875, 14392, 22600, 25551, 16385 je 1000 fl., Nr. 17233, 2579, 7174, 20294, 25681, 18259 und 1000 fl.

Reperoire der Königlichen Schauspiele vom 25. September

2. October. Sonntag den 5. Ein deutscher Krieger. Dienstag

27. Laubhäuser. Donnerstag den 29. Don. Carlos. Freitag

30.: Biolog.; Figaro's Hochzeit. Samstag den 1. October: Ein

und Sodn. Sonntag den 2. Undine.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1870 22 September.	6 Uhr	2 Uhr	10 Uhr	Abends.
	Morgens.	Nachm.		
Barometer *) (Bar. Linien).	336 90	337 25	337 58	337 21
Thermometer (Réaumur).	5 0	12 8	8 8	8 8
Dunstspannung (Bar. Lin.).	2 88	3 07	2 11	2 11
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	92 8	55 7	72 1	72 1
Windrichtung.	N.	N.D.	N.D.	N.D.
Regenmenge pro □ in par. Cubit.	—	—	—	—

\*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

27. Tage des Maler und der

Obst-Ausstellung täglich von Morgens 9 bis Nachmittags 5 Uhr.

Schul-Gebäude des Gelehrten-Gymnasiums am Louisenplatz.

Herrn Samstag den 24 September.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2, Uhr: Concert.

Feuerwehr. Abends 8 Uhr: Versammlung der Mitglieder der Feuerwehr.

Feuerwehr, große Handspiele Nr. 2, in dem Locale des Herrn des

Synagogen-Gesangverein. Abends 8 Uhr: Probe in der Synag.

Männergesangverein. Abends 8 Uhr: General-Versammlung.

Kaufmännischer Verein. Abends 9 Uhr: Außerordentliche Ver-

sammlung im Vereinslocal.

Königliche Schauspiele. Die Favorit. Heroische Oper in 4

Musik von Donizetti.

Sonntag den 25. September.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2, Uhr: Concert.

Frankfurt, 22. September 1870.

Geld-Kourse.

Pistolen	9 fl. 42	44	fr.	Amsterdam 99 1/2 G.
Holl. 10 fl. Stücke	9	54	—	Berlin 104 1/2 G.
20 Ries. Stücke	9	25	—	König 104 1/2 G.
Ruhr. Imperiales	9	42	—	Düsseldorf 87 1/2 G.
Preuß. Fried d'or	9	57	59	Leipzig 104 1/2 G.
Ducaten	5	32	34	London 119 119 1/2 G.
Engl. Sovereigns	11	49	53	Paris —
Breit. Goldenscheine	1	44 1/4	45	Wien 95 1/2 G.
Dollars im Gold	9	25	27	Brissago 4 1/2 G.